



suchen

Kooperationspartner

Menschen mit Behinderung lieben und brauchen Musik – in allen Ländern der Erde. Aktiver Umgang mit Musik fördert die persönliche Entwicklung und Integration, fördert Lebensfreude und Lebenssinn.

Die miriam-stiftung – in Verbindung mit dem Projekt InTakt an der Universität Dortmund – fördert Aktivitäten im Themenbereich Musik und Menschen mit Behinderung. Der jährliche Förderpreis InTakt der miriam-stiftung zeichnet vorbildliche musikalisch-kreative Ideen aus und macht diese bekannt.

Im Rahmen der Kulturarbeit mit Menschen mit Behinderung werden für die zwei folgenden Projekte Kooperationspartner gesucht:

1. Europa InTakt
2. kulturcafe amadeus

Nähere Infos siehe Seiten 2 und 3

Ansprechpartnerin:

Univ.-Prof. Dr. Irmgard Merkt
Universität Dortmund
Fakultät Rehabilitationswissenschaften
Emil-Figge-Str. 50
44227 Dortmund
irmgard.merkt@uni-dortmund.de
0231 - 755 - 4541



Rollup der miriam-stiftung bei der Kooperationsbörse auf dem StifterTag des Bundesverbandes Deutscher Stiftungen im Mai 2007 in Lübeck



Europa InTakt

Musik und Menschen mit Behinderung

Europa InTakt - die Idee

- Kulturarbeit statt Therapie: Bei Musik sind alle Menschen intakt.

Europa InTakt - die Ziele

- Treffen, Weiterbildung und Weiterentwicklung von integrativen Musikgruppen Europas
- Weiterbildung professioneller Begleiterinnen und Begleiter
- Gegenseitige Inspiration

Europa InTakt -der Ort

- Dortmund: Lebendige Ruhrgebietsstadt im Wandel von der Industriestadt zur Stadt des Wissenstransfers und der Dienstleistung, zentral in Europa gelegen

Europa InTakt - der Kongress

- Vier Tage lang Arbeit aller Teilnehmer/innen, behindert oder nichtbehindert, in international gemischten Workshops an musikalischen Projekten
- Öffentliche Präsentation der Ergebnisse
- Konzerte. Vorträge, Ausstellung

Europa InTakt- die institutionelle Einbindung

- Organisation: Fakultät Rehabilitationswissenschaften der Universität Dortmund zusammen mit dem Zentrum für Weiterbildung

Europa InTakt 2007

- Kongresstermin 03.10.2007 - 07.10.2007
- Schwerpunkt Musik - Tanz - Bewegung

Europa InTakt 2010

- Essen und das Ruhrgebiet sowie Pécs und Istanbul Kulturhauptstadt 2010
- Europa InTakt in allen drei Städten

Ihre finanzielle Unterstützung macht die Reisen von Musikgruppen mit behinderten Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen nach Dortmund möglich. Insbesondere Gruppen aus Ost- und Südeuropa benötigen die Übernahme von Fahrt- und Übernachtungskosten.



kulturcafé amadeus

Integrative Zentren für Kultur und Menschen mit Behinderung

kulturcafé amadeus - die Idee

- Integration von Menschen mit Behinderung
- Teilhabe von Menschen mit Behinderung am kulturellen Leben
- Erneuerung der Sichtweisen auf Menschen mit Behinderung

kulturcafé amadeus - der Ort

- Cafe und Ateliers in bester Lage der jeweiligen Innenstadt
- Cafebetrieb auf hohem professionellen Niveau
- Täglich Kaffeehausmusik live
- Kulturprogramm: Lesungen, integrative Ausstellungen, Konzerte - von Künstlerinnen und Künstlern mit Behinderung, von Prominenten usw.

kulturcafé amadeus - der Arbeitsplatz

- Raum für künstlerische Produktionen von Menschen mit Behinderung: Präsentation, Verkauf, Werbung usw.
- Arbeitsplätze im Bereich der Bewirtschaftung für Menschen mit Behinderung

kulturcafé amadeus - das künstlerische Zentrum

- Künstlerische Aus- und Weiterbildung für Menschen mit Behinderung
- Künstlerisch-integrative Aktivitäten, Projekte und Kursangebote

kulturcafé amadeus - die institutionelle Einbindung

- Eigenständiger Betrieb - oder Teilbereich großer Einrichtungen
- Wissenschaftliche Begleitung durch die Rehabilitationswissenschaften
- Künstlerische Qualitätsdiskussion und ständige Weiterbildung in Zusammenarbeit mit den Ausbildungsstätten der Sonderpädagogik, zu Beginn mit der Universität Dortmund

Das "kulturcafé amadeus" benötigt langfristige Unterstützung in Bezug auf Räumlichkeiten, Personal und Material.